



Presse-Information

14. Landeswettbewerb Mathematik Bayern:

NÜRNBERGER und Kultusministerium prämiieren junge Rechenkünstler

Die Mathematik ist in unserem Alltag angekommen: Die gesamte Hochtechnologie vom Mobiltelefon bis zum Internet basiert auf Zahlen, unsere gesamte Wirtschaft fußt auf dieser Disziplin. Besonders gerüstet für die Zukunft sind die 1.039 Schülerinnen und Schüler der Mittelstufen an bayerischen Gymnasien und Realschulen, die im Schuljahr 2011/2012 am 14. Landeswettbewerb Mathematik Bayern teilgenommen und ihre Rechenkünste unter Beweis gestellt haben. Am Freitag, 6. Juli 2012, wurden die erfolgreichsten Schüler vom Hauptsponsor NÜRNBERGER Versicherungsgruppe bei einem Festakt in Nürnberg prämiert.

Staatssekretär Bernd Sibler vom Bayerischen Kultusministerium, NÜRNBERGER Vorstandsmitglied Walter Bockshecker und Wolfgang Oswald vom Förderverein des Mathematikwettbewerbs überreichten den rund 100 angereisten Mathetalenten im Marmor-saal der NÜRNBERGER Akademie Geld- und Sachpreise im Wert von rund 10.000 EUR. Ausgezeichnet wurden:

- 1. Preis:** **Gymnasium Ernestinum, Coburg**
- 2. Preis:** **Deutschhaus-Gymnasium Würzburg
Robert-Koch-Gymnasium, Deggendorf**
- 3. Preis:** **Freiherr-von-Ickstatt Realschule, Ingolstadt
Wilhelmsgymnasium, München
Staatliche Realschule Grafenau
Maria-Theresia-Gymnasium, München
Herzog-Christian-August-Gymnasium,
Sulzbach-Rosenberg**

260 Gymnasien und 33 Realschulen hatten in diesem Schuljahr teilgenommen. Bei der Auswahl der Preisträgerschulen wurden Teilnehmerzahl, Erfolg der Schüler und Größe der Schule berücksichtigt. Das Gymnasium Ernestinum verteidigte seinen Titel vom Vorjahr erfolgreich und belegt seit 6 Jahren regelmäßig einen der ersten Plätze.

Zum dritten Mal in der Geschichte des Wettbewerbs wurden darüber hinaus acht Einzel-Landessieger geehrt, die durch herausragende mathematische Fähigkeiten sowie überdurchschnittliches Engagement aufgefallen waren:

Naemi Fischer, Gymnasium Christian-Ernestinum Bayreuth
Stefan Rabenstein, Albert-Schweitzer-Gymnasium Erlangen
Dominik Meidert, Maristenkolleg Mindelheim
Tabea Gleiter, Karlsgymnasium München-Pasing
Simon Antonin, Klenze-Gymnasium München

Nürnberg, 6. Juli 2012

NÜRNBERGER Förderer des Landeswettbewerbs Mathematik

Preise im Wert von rund 10.000 EUR

Coburger Schüler besonders eifrig

Einzel-Landessieger



Luca Arcidiacono, Städtisches Thomas-Mann-Gymnasium München

Sabrina Richter, Johann-Schöner-Gymnasium Karlstadt

Manuel Gundlach, Gymnasium Neubiberg

Die Talente des Landeswettbewerb Mathematik können sich auch mit internationaler Konkurrenz messen: Als besonderer Gast und sehr erfolgreicher Teilnehmer des bayerischen und bundesweiten Mathematikwettbewerbs war **Kevin Höllring**, Schüler des Johannes-Scharrer-Gymnasiums Nürnberg, zur diesjährigen Schulprämierung eingeladen. Der Zwölfklässler wird Deutschland bei der **Internationalen Mathematik-Olympiade** in Argentinien, die am 8. Juli beginnt, vertreten.

Die NÜRNBERGER sieht in dem Wettbewerb eine hervorragende Möglichkeit, die mathematischen Aktivitäten an den Bildungseinrichtungen zu fördern und Schüler fürs Lernen zu begeistern. Schließlich ist die Versicherungsbranche auf hoch qualifizierte Fachkräfte angewiesen. Denn ohne Risiko- und Beitragsberechnungen, Wahrscheinlichkeitstheorien, Kalkulationen und Statistiken gäbe es letztlich keine Versicherungsprodukte. Walter Bockshecker gratulierte den Schülerinnen und Schülern deshalb nicht nur zu ihrer beeindruckenden Leistung, sondern spornte sie auch an, sich weiterhin zu engagieren: „Sie haben mathematisches Können bewiesen, sind hartnäckig geblieben und haben gemeinsam Lösungen erarbeitet. Sie haben uns damit gezeigt, dass Sie auf dem besten Weg in eine erfolgreiche berufliche Zukunft sind.“

Nürnberger Mathegenie

Versicherungsbranche ist auf Mathematiker angewiesen